

Nachrichten vom 5. Januar: Russischer Angriff auf das amerikanische Werk in Dnipro, historischer Höchststand des Dollars

06.01.2026

Was wurde heute besprochen?

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Was wurde heute besprochen?

Öl. Die Ölpreise sanken, nachdem die US-Operation zur Entführung des venezolanischen Präsidenten Nicolas Maduro für Unsicherheit über die Zukunft der größten Ölreserven der Welt gesorgt hatte.

Über Energie. In der Region Donezk haben russische Angreifer eine Stromerzeugungsanlage angegriffen, und in insgesamt drei Regionen fiel nach den Angriffen des Feindes der Strom aus.

Am Nachmittag des 5. Januar hat der Feind fünf Raketenangriffe auf die Energieinfrastruktur von Charkiw geflogen.

Über Selenskyjs neuen Berater. Präsident Wolodymyr Selenskyj hat die ehemalige kanadische Finanzministerin Chrystia Freeland zu seiner Beraterin für wirtschaftliche Entwicklung ernannt.

Über den russischen Angriff auf das Werk in Dnipro. Der Feind hat ein Werk in Dnipro angegriffen, das einem amerikanischen Unternehmen gehört. Infolge des Angriffs ergossen sich 300 Tonnen Öl auf die Straßen.

Zum Dollar-Wechselkurs. Der offizielle Wechselkurs zwischen Euro und Hrywnja wird am Dienstag, den 6. Januar, um 6 Kopeken auf 49,51 Hrywnja sinken, während der Dollar einen neuen historischen Höchststand von 42,42 Hrywnja erreicht.

Exklusive EP.

Neuer Akteur: Was ist über die estnische IUTE bekannt, die eine Bank in der Ukraine kauft?

Estnische Investoren haben der bankroten RBC Bank neues Leben eingehaucht. Wer sind sie und warum brauchen sie eine angeschlagene Bank in der Ukraine?

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 242

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.